



# Zwettler Pfarrblatt

Miteinander unterwegs

Winter 2016  
Ausgabe 150



Titelbild – Motto des Pfarrblattes .....Seite 1  
 Worte des Pfarrmoderators .....Seite 2  
 Neue Gottesdienstordnung .....Seite 3  
 Neue Orgel.....Seite 4  
 Wichtige Informationen .....Seite 6  
 Aus der Pfarre .....Seite 9  
 Termine der Gottesdienste und diverser Veranstaltungen ..... Seite 10  
 Zum Lachen ..... Seite 12

# Worte des Pfarrmoderators

Liebe Pfarrgemeinde!

Zum zweiten Mal kann ich mich als Ihr „neuer“ Seelsorger in unserem Pfarrblatt an Sie alle wenden. Die Ausgabe, die Sie in Händen halten, ist die 150. und somit eine Jubiläumsausgabe. Ich nehme dies zum Anlass, um das Pfarrblatt mit einigen Neuerungen aufzufrischen.

Ab der jetzigen Ausgabe finden Sie viermal jährlich (Frühling, Sommer, Herbst, Winter) in unserem Pfarrblatt mein persönliches Wort, wichtige Termine, Informationen, Gottesdienstzeiten, ein Rätsel und etwas zum Lachen. All das wird im neuen Layout präsentiert, das an die neue Pfarrhomepage angepasst wird. Diese wird **mit Beginn des neuen Jahres** eingeschaltet und in der nächsten Ausgabe unseres Pfarrblattes näher beschrieben.

Bevor ich mit meinen Ausführungen beginne, **möchte ich mich für die herzliche Aufnahme und die lebenswürdige Unterstützung bedanken, die mir mit Beginn meines Wirkens in meiner „neuen Heimat“ zuteil geworden ist.**

Nun aber stehen wir fast am Ende des Jahres 2016. Bei uns Menschen ist es ein alter Brauch, immer um diese Zeit einen Rückblick zu machen und zu versuchen, auf die vergangenen Monate zurückzuschauen. Diese Aufgabe fällt mir heuer relativ leicht, da das Wechseln der Pfarre und meines Arbeitsbereiches vom Kaplan zum Pfarrmoderator mich zur häufigen Reflexion motiviert. So kann ich Ihnen an dieser Stelle mitteilen, dass die letzten Monate, die nach meiner Pfarrübergabe hinter uns stehen, für mich sehr abwechslungsreich, intensiv und vor allem erfreulich waren. Der Grund ist banal. Man hat mir eine sehr lebendige Pfarre anvertraut, in der die Stunden zu Sekunden, die Wochen zu Tagen und die Monate zu Wochen werden, was auch verursacht hat, dass das Wort „langweilig“ in meinem Wortschatz keinen Platz mehr hat.

Schon zu Beginn meines Studiums war mein Wunsch, in so einer Pfarrgemeinde tätig zu sein, in der Kreativität, Herausforderung und Organisationsfähigkeit gefragt sind. All das gehört in meinem derzeitigen Arbeitsbereich zum Alltag und bereitet mir manchmal trotz der Müdigkeit, große Freude.

Daher kann ich Ihnen wieder mitteilen, dass ich mich in Zwettl und in den anderen beiden Pfarren wohlfühle und voll Hoffnung in die Zukunft schaue, die **durch manche, am Anfang nicht geplante Änderungen gestaltet werden muss.** Sowohl der Tod von

Msgr. Markus Gölzner, der seit Jahren in unserer Pfarre ausgeholfen hat und somit eine große Unterstützung für uns Seelsorger war, als auch das durch zahlreiche Gespräche entstandene Gefühl des besseren Miteinanders haben das Bedürfnis nach einer neuen Gottesdienstordnung geschaffen, die durch den gesamten PGR während der letzten Sitzung am 18. November angenommen wurde und mit dem 1. Jänner 2017 umgesetzt wird (**nähere Begründung und Beschreibung im weiteren Teil des Pfarrblattes**).

Das Jahr 2017 wird in unserer Pfarre unter drei großen Ereignissen stehen. Das erste ist **die Weihe einer neuen digitalen Orgel**, die nach Ostern stattfinden und von Pfarrer Franz Kaiser vorgenommen wird (mehr Informationen im weiteren Teil des Pfarrblattes). Das zweite Ereignis wird **die Pfarrgemeinderatswahl** sein, die am 19. März 2017 stattfindet und im neuen Pfarrblatt ausführlich beschrieben wird. Meiner Meinung nach das größte und das längst erwartete Ereignis 2017 wird aber die **Grundsaniierung des Pfarrhofes** sein, die im Frühling begonnen wird. Dazu werden wieder in der nächsten Ausgabe unseres Pfarrblattes konkrete Informationen bekannt gegeben. Damit die Vorbereitungen dieses großen Bauprojektes nicht verzögert werden, ist die rechtzeitige Übersiedlung der Pfarrkanzlei wichtig. Diese Entscheidung lässt uns auch einige Kosten sparen, die z. B. durch die Elektroheizung in den letzten Jahren massiv gestiegen sind. Damit man die Öffnungszeiten und -tage nicht spürbar einschränken muss, wird **die Übersiedlung in den Weihnachtsferien** stattfinden. Die Pfarrkanzlei wird, solange das notwendig ist, **im ersten Stock des Pfarrheimes im jetzigen KFB-Raum** untergebracht sein. Während der Übersiedlung wird die Kanzlei **die ganze Zeit unter der bekannten Telefonnummer erreichbar sein.**

Am Ende meiner, an Informationen reichen Worte möchte ich Ihre Aufmerksamkeit auf das Jesus Kind lenken, das im Zentrum des Weihnachtsfestes steht und das uns alle vereint. Es ist der große Bote des Friedens und der Freude. Dies wünsche ich Ihnen allen, ob groß oder klein, jung oder alt, gesund oder krank von ganzem Herzen, sowie einen besinnlichen Advent, der schon vor unseren Haus- und hoffentlich auch Herzenstüren steht. Ganz besonders wünsche ich aber uns allen weiterhin ein gutes Wachstum des gegenseitigen Vertrauens und ein gesegnetes Weihnachtsfest und alles erdenklich Gute für 2017.

Ihr Pfarrmoderator  
Mag. Thomas Kuziora

# Neue Gottesdienstordnung

Die bereits erwähnten Änderungen der Gottesdienste sind nicht sehr groß, aber sie werden wesentlich die Seelsorge in den Pfarrgebieten Zwettl-Stadt, Großglobnitz und Marbach/Walde erleichtern. So wird jeden Samstag die Vorabendmesse in Zwettl statt um 19.00 Uhr um 18.00 Uhr mit der vorangehenden Beichtmöglichkeit oder dem Rosenkranz gefeiert, um die Gottesdienste mit besonderer Gestaltung oder auch eventuelle Veranstaltungen danach besser zu ermöglichen. Man wird in den nächsten Monaten noch überlegen, ob in Zwettl die Vorabendmesse in der Sommerzeit um

19.00 Uhr beibehalten wird. In der Pfarre Großglobnitz wird aus denselben Gründen die Vorabendmesse nicht mehr um 19.30 Uhr gefeiert, sondern um 19.00 Uhr. Auch am Sonntag werden wir eine kleine Änderung durchführen müssen. Der zweite Gottesdienst in Zwettl wird um 15 Minuten früher beginnen; statt um 10.15 Uhr um 10.00 Uhr, was durch eine halbstündige Verschiebung des Gottesdienstes in Großglobnitz die Priester weniger unter Zeitdruck setzt und den regelmäßigen Pfarrkaffee in Zwettl voraussichtlich einmal pro Monat besser durchführen lässt.

	Zwettl	Großglobnitz	Marbach/Walde
<b>Montag</b>	<b>08.00 Uhr</b> Hl. Messe in der Pfarrkirche		
<b>Dienstag</b>	<b>09.30 Uhr</b> Hl. Messe im Seniorenzentrum St. Martin		<b>19.30 Uhr (SZ)</b> <b>17.00 Uhr (WZ)</b> Hl. Messe in der Pfarrkirche oder in einer Dorfkapelle
<b>Mittwoch</b>	<b>18.30 Uhr</b> Hl. Messe in der Kapelle der Franziskanerinnen <b>19.30 Uhr (SZ)</b> <b>17.00 Uhr (WZ)</b> Hl. Messe in einer Dorfkapelle		
<b>Donnerstag</b>	<b>08.30 Uhr</b> Hl. Messe in der Pfarrkirche <b>18.00 - 20.00 Uhr</b> Anbetung mit eucharistischem Segen in der Pfarrkirche	<b>19.30 Uhr (SZ)</b> <b>17.00 Uhr (WZ)</b> Hl. Messe in der Pfarrkirche oder in einer Dorfkapelle	
<b>Freitag</b>	<b>16.00 Uhr</b> Hl. Messe im LPH Frohsinn <b>17.30 Uhr</b> Hl. Messe in der Pfarrkirche		
<b>Samstag</b>	<b>08.00 Uhr</b> Laudes in der Pfarrkirche <b>17.30 Uhr</b> Rosenkranz und Beichtmöglichkeit <b>18.00 Uhr</b> Hl. Messe in der Pfarrkirche	<b>18.30 Uhr</b> Rosenkranz und Beichtmöglichkeit <b>19.00 Uhr</b> Hl. Messe in der Pfarrkirche	
<b>Sonntag</b>	<b>08.30 Uhr</b> Hl. Messe in der Pfarrkirche <b>10.00 Uhr</b> Hl. Messe in der Pfarrkirche	<b>08.30 Uhr</b> Hl. Messe in der Pfarrkirche	<b>10.00 Uhr</b> Hl. Messe in der Pfarrkirche

# Neue Orgel

Liebe Zwettler und Zwettlerinnen!

Schon Augustinus sagte im 4. Jh.: „Wer singt, betet doppelt.“ Dieser Satz ist auch mein Motto bei den Gottesdiensten. Ich singe nämlich sehr gerne und oft und „manchmal“ falsch, aber immer mit Begeisterung.

Wir alle wissen, dass Singen ohne instrumentale Begleitung nur der halbe Genuss ist. Deshalb ist es mir eine besondere Freude, über die Königin der Instrumente, die Orgel, zu berichten.

Leider ist unsere jetzige Orgel in einem so schlechten Zustand, dass es nicht mehr möglich war, durch eine Reparatur eine langfristige Verbesserung zu gewährleisten. Wie allseits bekannt ist, wurde die Entschei-

## Unsere Orgel ist in die Jahre gekommen

Die Orgel der Stadtpfarrkirche ist die Jahre gekommen. Wer ihr in den letzten Monaten und Wochen gelauscht hat, hat dies oft schmerzhaft mit eigenen Ohren hören können. Nach langen Überlegungen wurde klar, dass das Instrument auch mit einer aufwändigen Reparatur nicht mehr befriedigend funktionieren würde.

Die Orgel stammt aus den Nachkriegsjahren. An sich kein Problem, denn eine gute Pfeifenorgel kann bei regelmäßiger Wartung auch hundert Jahre und mehr im Einsatz bleiben. Das Problem der Zwettler Orgel ist aber jenes, dass sie damals aus schon gebrauchten Teilen zusammengesetzt wurde, die nicht optimal zueinander passten. Einzelne Töne oder ganze Register verabschiedeten sich nach und nach. Jeder Jahreszeitenwechsel stellte eine enorme Herausforderung an unsere Organisten, denn jeden Sonntag gab es wieder das Bangen, welche Töne denn heute nicht mehr funktionieren. Keine leichte Aufgabe für die Herren an der Taste und auch keine leichte Aufgabe für das Kirchenvolk, der Melodie folgen zu können.

In der Pfarrkirchenratsitzung im August 2016 wurde beschlossen, ein neues Instrument anzuschaffen. Nach Beratungen beauftragte Pfarrer Kaiser einen Orgelbauer in St. Martin im Mühlkreis.

## Unser neues Instrument

Unser neues Instrument wird eine Digital-Orgel. Dabei werden die Töne nicht mittels Pfeifen erzeugt, sondern mit Lautsprechern. Dadurch ist Anschaffung wesentlich günstiger. Sie reagiert außerdem weniger empfindlich auf Temperaturschwankungen und braucht weniger Wartung. In den letzten Jahren hat sich die

Orgel, eine neue Orgel anzuschaffen, noch von Pfarrer Kaiser getroffen. Mich erfüllt es mit Stolz, seinen letzten Wunsch für die Pfarre umsetzen zu dürfen.

Unsere neue Orgel wird gemeinsam mit dem Pfarrer Kaiser im neuen Jahr offiziell durch einen Weihegottesdienst eingeführt.

Möge dieses Projekt für alle Zwettler und Zwettlerinnen nicht nur eine Bereicherung der kirchlichen Feiern, sondern auch unser Beitrag für die Kultur sein, die in Österreich hochgeschrieben wird.

Ihr Pfarrmoderator  
Mag. Thomas Kuziora



Klangtechnologie stark weiterentwickelt, sodass der digitale Klang von denen von Pfeifen kaum zu unterscheiden ist. Auch der Spieltisch sieht ganz ähnlich aus wie bei einer klassischen Orgel. Er besteht aus drei Manualen – also mit den Händen zu spielen – und dem Pedal mit 33 Tönen, das mit den Füßen gespielt wird.

## Wie ein Ton entsteht

Drückt der Organist eine Taste auf dem Spieltisch, gibt er damit ein elektronisches Signal an den Lautsprecher und dort erklingt ein Ton. Mit 61 Registern und 59 Solo- und Orchesterstimmen lassen sich viele verschiedene Klangfarben erzeugen. Sie tragen so klingende Namen wie Flöte, Oboe oder Trompete, weil ihr Klang vielfach an diese Ausgangsinstrumente erinnert. Verschiedenste Kombinationen der Register ermöglichen, unterschiedliche Stilrichtungen – von Frühba-

rock bis zum neuen geistlichen Lied – zu spielen. Die Orgel ist damit sehr universell einsetzbar. Für unser neues Instrument wurden die Klänge unzähliger Pfeifenorgeln aufgenommen und digitalisiert und mit den Lautsprechern reproduziert. Die große Kunst im klassischen und im digitalen Orgelbau ist, eine harmonische Abstimmung der Klänge zu finden, die perfekt in den Kirchenraum passen. Bei der digitalen Orgel sind das die Samples, bei analogen Orgeln die Pfeifen.

## Gesamtkosten: 120.000 Euro

Unser Instrument stammt von einem Orgelbauer aus dem Mühlkreis. Der Spieltisch wurde im November nach Zwettl geliefert, danach folgten die Tischler- und Elektroarbeiten und die Intonation, also die Anpassung des Klanges an unsere Stadtpfarrkirche. Die sechs

Lautsprecher wurden über den bestehenden Pfeifen aufgestellt, da die alte Orgel erhalten bleiben sollte. Inklusiver aller Vor- und Nacharbeiten kostet die neue Orgel voraussichtlich 120.000 Euro.

## Wir bitten um Ihre Unterstützung

Auch wenn unser neues digitales Instrument im Vergleich zu einer Pfeifenorgel „günstig“ ist, bleibt es eine große Investition für die Pfarre, bei der wir jede Unter-

stützung – und sei sie noch so klein – brauchen werden. Wir bieten mehrere Sponsoren-Modell an – maßgeschneidert für jedes Börserl.

### Orgel-Patronanz

Als sichtbares Zeichen Ihrer finanziellen Unterstützung ab 1000 Euro veröffentlichen wir Ihren (Firmen-)Namen an der Orgel sowie in den Publikationen zur festlichen Orgelweihe. Darüber hinaus präsentieren wird die Großsponsoren auf der Website der Pfarre sowie - nach Möglichkeit - in den regionalen Medien.

### Tasten-Patenschaften

Als sichtbares Zeichen Ihrer finanziellen Unterstützung ab 500 Euro veröffentlichen wir Ihren (Firmen-) Namen in den Publikationen zur festlichen Orgelweihe und auf unserer Website.

### Orgel-Baustein

Wir bedanken uns mit einem persönlichen Dankeschön für Ihre Spende ab 50 Euro.

### Orgel-Sonntag

Jeden zweiten Sonntag im Monat widmen wir der neuen Orgel – mit besonderer musikalischer Gestaltung der zweiten Messe. Lassen Sie sich überraschen und hören Sie selbst.

### Orgel-Benefizkonzert

Musiker stellen sich in den Dienst der Orgel-Finanzierung und laden zu Benefiz-Konzerten. Termine und Details erfahren Sie im Pfarrblatt, auf der Website und in den Gottesdiensten.

### Jede Spende zählt

Sie können Ihre Spende gerne in den speziell gekennzeichneten Opferstock in der Pfarrkirche einwerfen oder auf das Konto mit der Nummer AT63 3299 0000 0004 3760 oder AT15 2027 2000 2518 6594 (Verwendungszweck: Spendenkonto für Kirchenorgel) überweisen. In der Pfarrkirche liegen bei Bedarf Erlagscheine auf.

# Wichtige Informationen

## Beichtgelegenheit vor Weihnachten

Sa. 17. Dez. 7.30 – 10.30 Uhr (bei Mod. T. Kuziora)  
17.15 – 18.45 Uhr (bei Dechant A. Bühringer)

So. 18. Dez. 17.00 – 19.00 Uhr (bei Kpl. F. Dangl)

Mo. 19. Dez. 8.45 – 10.00 Uhr (bei Kpl. F. Dangl)  
17.30 – 19.00 Uhr (bei Mod. T. Kuziora)

Fr. 23. Dez. 16.00 – 17.15 Uhr (bei Mod. T. Kuziora)

Sa. 24. Dez. 8.00 – 9.30 Uhr (bei Kpl. F. Dangl)

Sowie jeden Sonntag im Advent von 7.30 – 8.30 Uhr

## Roratemesse

An jedem Mittwoch im Advent **um 6.00 Uhr früh** feiern wir nur bei Kerzenlicht Roratemesse in der Pfarrkirche.

**30. Nov. / 7. Dez. / 14. Dez. / 21. Dez.**

Bitte mit leuchtender Laterne zur Kirche kommen! Nach der Roratemesse sind alle zum Frühstück ins Pfarrheim eingeladen.

## Bethlehemlicht

Die Pfadfinderinnen und Pfadfinder aus Zwettl teilen das Licht aus der Geburtsgrötte von Bethlehem **am 24. Dez. nachmittags, ab 13 Uhr** in der Statzenberggasse, Brühlgasse, Franz Josefstraße, Karl Wernerstraße, Adolf Kirchlasse aus.

**Ab 8.00 Uhr** brennt das Bethlehemlicht in der Pfarrkirche Zwettl.

## Meditationsnachmittage bei den Franziskanerinnen

Sa. 21. Jän. 2017 15.00 - 18.00 Uhr  
Sa. 04. März. 2017 15.00 - 18.00 Uhr

**Exerzitien im Alltag in der Fastenzeit  
bei den Franziskanerinnen**  
02. März – 03. April 2017

## Krankenkommunion und Krankensalbung vor Weihnachten

Alle Personen, die sich bis jetzt nicht in der Pfarrkanzlei für den monatlichen Empfang der Krankenkommunion angemeldet haben, mögen das Pfarramt Zwettl **unter Tel.-Nr. 52446 bis spätestens 21. Dez.** anrufen.

Es besteht auch die Möglichkeit bei der Krankenkommunion das Sakrament der Krankensalbung zu empfangen. Dieses Sakrament möchte alle kranke Menschen trösten und ermutigen. Es ist kein „Sterbesakrament“ und kann daher öfter empfangen werden.

**Termin: 22. Dez.**

## KFB-Missionskerzen

Die gesegneten Missionskerzen werden **am 3. und 4. Dez.** (2. Adventsonntag) nach den Gottesdiensten verkauft. (Preis € 2,50)

## DIE GEGGIS

**Bist** du im Alter von 6-11 Jahren? Dann laden wir dich ganz herzlich ein, die bunte Gemeinschaft in der Kirche zu suchen und zu erleben.

Wir treffen uns immer von **16.30 – 18.00 Uhr im Pfarrheim**, wo wir spielen, basteln, Glauben vertiefen und viel Spaß miteinander haben.

**Die Termine:** Do. 19. Jän. / Mi. 15. Feb. / Do. 9. März

# Wichtige Informationen

## Advent für Kinder

1. Adventsonntag, 27.11.2016 **um 10.00 Uhr** im Pfarrheim
2. Adventsonntag, 4.12.2016 **um 10.15 Uhr** in der Pfarrkirche
3. Adventsonntag, 11.12.2016 **um 10.00 Uhr** im Pfarrheim
4. Adventsonntag, 18.12.2016 **um 10.00 Uhr** im Pfarrheim

Heiliger Abend – Kindermette **um 15.00 Uhr** in der Pfarrkirche

## Dorfmassen

- |                 |                        |
|-----------------|------------------------|
| <b>23. Nov.</b> | 17.00 Uhr in Syrafeld  |
| <b>18. Jän.</b> | 17.00 Uhr in Gradnitz  |
| <b>25. Jän.</b> | 17.00 Uhr in Gschwendt |
| <b>22. Jän.</b> | 17.00 Uhr in Syrafeld  |

## Singmesse am Freitag

Mit großer Freude können wir mitteilen, dass wir nach längerer Pause die Gottesdienste **ab Jänner am Freitag um 17.30 Uhr in der Pfarrkirche als Singmassen** feiern können. Wir danken sowohl unseren beiden Organisten Gerhard Wagner und Franz Oels, als auch unserer neuen Organistin Gabriele Kramer-Webinger für Ihre Bereitschaft und Unterstützung. Die Freude ist insofern größer, da wir nach jedem Gottesdienst eine kleine Orgelmeditation (10 Min.) genießen können.

## Kantorendienst

Wieder mit großer Freude können wir mitteilen, dass unsere Gottesdienste neue musikalische Umrahmung bekommen. **Ab Dezember werden die Kantoren voraussichtlich an jedem 2. Sonntag im Monat** durch ihren Gesang die Priester unterstützen und zur Bereicherung der Liturgie beitragen.

Ich danke allen Kantorinnen und Kantoren für Ihren Dienst.

## Kirchenheizung

Bis jetzt war es in unserer Pfarre üblich, während des Silvestergottesdienstes bei der Kollekte für die Kirchenheizung zu sammeln. Die Elektrokosten sind in der letzten Zeit leider so enorm gestiegen, dass wir Sie wiederum um Ihre Unterstützung bitten müssen.

Es hat sich in sehr vielen Pfarren bewährt, die Sammlung für diesen Zweck zu Weihnachten durchzuführen. Auch wir, die Pfarre Zwettl, wollen mit diesem „neuen Brauch“ am **24. (Christmette) und 25. (Christtag)** Dezember beginnen. Aus diesem Grund werden wir an diesen Tagen bei der Kollekte auch für die Kirchenheizung sammeln. Aus Dankbarkeit für ihre Unterstützung möchten wir allen „**ein kleines Geschenk**“ überreichen, das nach den Gottesdiensten bei den Kirchengängen ausgeteilt wird. Es soll zugleich auch ein Zeichen an Sie alle sein, dass wir nicht nur etwas bekommen, sondern auch was hergeben und dabei noch Vergelt's Gott sagen wollen.

## Weihnachten

Die Christmette ist ein Gottesdienst mit einer besonderen Atmosphäre. Weihnachtslieder, Christbäume und Krippe in der Kirche tragen dazu bei, dass wir uns freuen und somit auch die Botschaft des Weihnachtsevangeliums deutlicher spüren. Um diese große Freude sowohl in unseren Herzen als auch in der Gemeinschaft spüren zu lassen, wollen wir Sie **um 22.15 Uhr zur Einstimmung zur Mette in der Pfarrkirche und nach dem Festgottesdienst zum Turmblasen am Kirchenplatz** einladen. Nehmen Sie sich bitte dazu die Zeit, in der wir uns gegenseitig die Weihnachtswünsche übermitteln und uns noch besser kennen lernen können.

Wir danken schon im Vorhinein den Turmbläsern, dem Organisten und dem Kirchenchor.

# Wichtige Informationen

## Wallfahrt nach Siebenlinden

Am **20. Jänner** findet wie jedes Jahr die Wallfahrt der Pfarre Zwettl nach Siebenlinden statt.

**15.15 Uhr** – Abfahrt von der Stadtgemeinde Zwettl

**16.00 Uhr** – Festgottesdienst

Die Buskosten sind abhängig von der Anzahl der Teilnehmer.

**Aufgrund der Wallfahrtsmesse entfällt der Gottesdienst in der Stadtpfarrkirche um 17.30 Uhr!!!**

Die Anmeldung wird ab sofort in der Pfarrkanzlei oder unter Tel.-Nr. 02822/52446 entgegengenommen.

## Eheseminar

Es gibt noch freie Plätze für das Eheseminar, das **am 19. März 9.30 – 17.30 Uhr im Pfarrheim Zwettl** stattfindet.

Anmeldung nur durch das Formular auf der Homepage der Diözese St. Pölten.

## Opfersammlung für Missionspriesterstudenten

Unsere Pfarrgemeinde unterstützt seit mehr als 30 Jahren mehrere Missionspriesterstudenten. Viele haben ihr Ziel erreicht - dank der Hilfe aus Zwettl - und wirken jetzt in ihrer Heimat Afrika, Asien und Südamerika. Auch im kommenden Jahr 2017 wird es möglich sein, alle uns anvertrauten Missionspriesterstudenten mit unserer Hilfe im Gebet und dem Jahresbeitrag von € 570,- pro Kandidat zu ihrem Ziel zu begleiten.

Um sich diese Finanzierung leisten zu können, werden wir während der Gottesdienste am **18. und 19. Feb.** bei der Kollekte auch für die Priesteramtskandidaten sammeln.

Wir danken schon im Vorhinein für Ihre Unterstützung.

Der Pfarrgemeinderat und der Pfarrkirchenrat bedanken sich vielmals beim Pfarrmoderator und beim Kaplan für die gute Zusammenarbeit und bei der Pfarrbevölkerung für die wertvolle Unterstützung. Sie wünschen allen ein frohes Weihnachtsfest und alles Gute im Jahr 2017!

## Gottesdienst für Verliebte

Am **Samstag dem 18. Feb.** findet **um 18.00 Uhr** in der Pfarrkirche ein „**Gottesdienst für Verliebte**“ statt, der mit passender Musik umrahmt wird.

Eingeladen sind nicht nur Paare, sondern auch Menschen, die in schweren Situationen ihrer Partnerschaft stehen, um ihren verstorbenen Partner trauern oder allein leben und sich ganz besonders dem Schutz Gottes anvertrauen möchten.

Am Schluss der Messe können sich die Paare und Einzelpersonen von Pfarrmoderator Mag. Thomas Kuziora segnen lassen.



# Aus der Pfarre

## In die Ewigkeit Gottes sind uns vorausgegangen:

Allmeder Rosa (1925)

Weißensteiner Franz (1942)

Gündler Aurelia Theresia (1928)

Ing. Prinz Maria (1937)

OSR Exenberger Franz Johann (1929)

Reiter Rosa (1928)

Amsüss Hildegard (1932)

Kommerzialrat Karl Schwarz (1936)

## Im Sakrament der Taufe wurden neu geboren:

Strummer Lukas, Zwettl

Huber Sophie, Zwettl

Prinz Hannah, Syrafeld

Pfeffer Janik, Merzenstein

Waldhauser Stefanie, Zwettl

## Spendenergebnisse:

Bei den Sonntagskollekten mit den durch die Diözese St. Pölten vorgegebenen Sammlungen und bei diversen Verkäufen wurde gespendet:

Sonntag der Weltkirche	€ 1141,83
Verkauf Schokopralinen	€ 2356,82
Elisabethsammlung	€ 779,00
Verkauf Elisabeth-Tee	€ 243,00

**Allen Spenderinnen und Spendern als auch Helferinnen und Helfern sagen wir ein aufrichtiges „Vergelt's Gott“ für Ihre Unterstützung!**

Beim Begräbnis von OSR Franz Exenberger wurde auf Wunsch der Familie bei der Kollekte für die Belange der Pfarrkirche gesammelt. Die Sammlung erbrachte € 750,31.

**Ein herzliches „Vergelt's Gott“ sowohl der Familie Exenberger als auch allen Spenderinnen und Spendern.**

## Kanzleistunden

Montag:	7.00 – 15.00 Uhr
Dienstag:	7.00 – 12.00 Uhr
Mittwoch:	7.00 – 12.00 Uhr
Donnerstag:	7.00 – 12.00 Uhr
Freitag:	7.00 – 15.00 Uhr

Sprechstunden bei Pfarrmoderator und Kaplan nach telefonischer oder persönlicher Vereinbarung.

# Termine der Gottesdienste und diverser Veranstaltungen

Sa. 26. November	19.00 Uhr	Hl. Messe mit Segnung der Adventkränze und Missionskerzen / Vorstellungsgottesdienst der Firmlinge
So. 27. November	8.30 Uhr	Hl. Messen mit Segnung der Adventkränze
<b>1. Adventsonntag</b>	10.15 Uhr	
Mi. 30. November	6.00 Uhr	Roratemesse
Sa. 3. Dezember	19.00 Uhr	Hl. Messe
So. 4. Dezember	8.30 Uhr	Hl. Messe
<b>2. Adventsonntag</b>	10.15 Uhr	Hl. Messe mit Vorstellung der Erstkommunionkinder
Mi. 7. Dezember	6.00 Uhr	Roratemesse
	19.00 Uhr	Vorabendmesse von Maria Empfängnis Ambrosiusmesse und Ministrantenaufnahme
So. 8. Dezember	8.30 Uhr	Hl. Messe anschließend Missionskerzenverkauf
<b>Maria Empfängnis</b>	10.15 Uhr	Hl. Messe anschließend Missionskerzenverkauf
	9.00-18.00 Uhr	Adventlicher Pfarrkaffee zugunsten der Ministranten im Pfarrheim
Sa. 10. Dezember	18.15-18.45 Uhr	Beichtmöglichkeit
	19.00 Uhr	Hl. Messe
So. 11. Dezember	7.45-8.15 Uhr	Beichtmöglichkeit
<b>3. Adventsonntag (Gaudete)</b>	8.30 Uhr	Hl. Messe
	10.15 Uhr	Hl. Messe
	18.00 Uhr	Kirchenkonzert mit „Quintbrass“ in der Pfarrkirche
Di. 13. Dezember	19.00 Uhr	Adventfeier der KFB im Pfarrheim
Mi. 14. Dezember	6.00 Uhr	Roratemesse
	19.30 Uhr	Adventfeier der KMB mit Jahresüberblick im Pfarrheim
Sa. 17. Dezember	15.00 Uhr	Sternsingereinteilung im Pfarrheim
	19.00 Uhr	Hl. Messe
So. 18. Dezember	7.45-8.15 Uhr	Beichtmöglichkeit
<b>4. Adventsonntag</b>	8.30 Uhr	Hl. Messe
	10.15 Uhr	Hl. Messe (Zwettler Singkreis)
Mo. 19. Dezember	Bitte um Anmeldung in der Pfarrkanzlei!	Krankenkommunion und Krankensalbung
Mi. 21. Dezember	6.00 Uhr	Roratemesse
Do. 22. Dezember	Bitte um Anmeldung in der Pfarrkanzlei!	Krankenkommunion und Krankensalbung
Fr. 23. Dezember	10.00 Uhr	Wortgottesfeier der PVS/PNMS in der Pfarrkirche
Sa. 24. Dezember	8.00 Uhr	Hl. Messe

# Termine der Gottesdienste und diverser Veranstaltungen

<b>Hl. Abend</b>	<b>15.00 Uhr</b>	<b>Kindermette</b>
	22.15 Uhr	Einstimmung zur Mette
	<b>22.30 Uhr</b>	<b>Christmette</b> (Kirchenchor), danach Turmblasen
So. 25. Dezember	<b>8.30 Uhr</b>	<b>Hl. Messe</b>
<b>Christtag</b>	<b>10.30 Uhr</b>	<b>Hochamt</b> (Kirchenchor, Bläser, Streicher)
Mo. 26. Dezember	<b>8.30 Uhr</b>	<b>Hl. Messe</b>
<b>Stefanitag</b>	<b>10.15 Uhr</b>	<b>Hl. Messe</b>
	<b>16.00 Uhr</b>	<b>Hl. Messe im LPH Frohsinn</b>
Fr. 30. Dezember	<b>17.30 Uhr</b>	<b>Hl. Messe</b>
<b>Fest der Heiligen Familie</b>		
Sa. 31. Dezember	<b>8.00 Uhr</b>	<b>Hl. Messe</b>
<b>Silvester</b>	<b>16.00 Uhr</b>	<b>Hl. Messe mit Jahresüberblick</b>
So. 1. Jänner	<b>8.30 Uhr</b>	<b>Hl. Messe</b>
<b>Neujahr</b>	<b>10.00 Uhr</b>	<b>Hl. Messe</b>
	<b>18.30 Uhr</b>	<b>Hl. Messe im Krankenhaus</b>
Do. 5. Jänner	<b>18.00 Uhr</b>	<b>Hl. Messe (Hl. Drei Könige)</b>
Fr. 6. Jänner	<b>8.30 Uhr</b>	<b>Hl. Messe</b>
<b>Hl. Drei Könige</b>	<b>10.00 Uhr</b>	<b>Hl. Messe mit Sternsängern</b>
	9.00-12.00 Uhr	Pfarrkaffe im Pfarrheim
Sa. 7. Jänner	<b>18.00 Uhr</b>	<b>Hl. Messe (Taufe des Herrn)</b>
So. 8. Jänner	<b>8.30 Uhr</b>	<b>Hl. Messe</b>
<b>Fest der Taufe des Herrn</b>	<b>10.00 Uhr</b>	<b>Hl. Messe</b>
Fr. 20 Jänner	<b>16.00 Uhr</b>	<b>Wallfahrtsgottesdienst in Siebenlinden</b> (Keine Hl. Messe in der Pfarrkirche um 17.30 Uhr!!!)
Sa. 21. Jänner	<b>18.00 Uhr</b>	<b>Ökumenische Wortgottesfeier</b>
Do. 2. Februar	<b>18.00 Uhr</b>	Hl. Messe mit Kerzenweihe und Prozession (bei Schönwetter), anschließend Blasiussegen
<b>Darstellung des Herrn / Lichtmess</b>		
Fr. 3. Februar	<b>17.30 Uhr</b>	<b>Hl. Messe mit Blasiussegen</b>
<b>Hl. Blasius</b>		
Sa. 18. Februar	<b>18.00 Uhr</b>	<b>„Gottesdienst für Verliebte“</b> mit Opfersammlung für Missionspriesterstudenten
So. 19. Februar	<b>8.30 Uhr</b>	<b>Hl. Messen</b> mit Opfersammlung für Missionspriesterstudenten
	<b>10.00 Uhr</b>	
So. 26. Februar	<b>8.30 Uhr</b>	<b>Hl. Messe</b>
<b>Faschingssonntag</b>	<b>10.00 Uhr</b>	<b>Hl. Messe mit Faschingspredigt und Vorstellung der Geggis</b>
	9.00-12.00 Uhr	Pfarrkaffe im Pfarrheim